

Rundschreiben August 2011

Liebe Mitglieder und Freunde – Hyvät jäsenet ja ystävät!

Hier unser Programm für August – Oktober

Das nächste Rundschreiben erscheint Anfang November 2011.

Veranstaltungen

Stammtisch

Unser Stammtisch findet am jeweils **zweiten Montag** des Monats in Järvenpää um 19.00 Uhr statt; im Winterhalbjahr im Casa Toscana/Hotel Scandic (gegenüber vom Bahnhof), im Sommer im neuen Restaurant Huili im Uferpark des Tuusulasees. Der Stammtisch ist für jedermann offen, so sind auch eure Freunde willkommen!

Mo 12.9. Um 17.30-20.00 Uhr ist unser Stammtisch ein Deutscher Abend, veranstaltet von der VHS Kerava (Keravan opisto).

Teilnahmegebühr 4,00 EUR für Kaffee und "Pulla".

Der Abend ist als "fließend zweisprachige" Begegnung von Freunden Deutschlands und der deutschen Sprache gedacht. Sompion koulu, Tiilisali. Aleksis Kiven tie 18, Kerava. Wir begeben einer Reisegruppe der Kreisvolkshochschule Aschersleben und unterhalten uns über Finnland und die finnische Sprache.

Siehe mehr Info: https://opistopalvelut.fi/kerava/index.asp#1204_KERAVA

Mo 10.10. 19.00 Uhr Stammtisch im Casa Toscana

Mo 14.11. 19.00 Uhr Stammtisch im Casa Toscana

Mo 12.12. 19.00 Uhr Stammtisch im Casa Toscana

Sa 10.9. Um 14.00 Uhr Besuch des Botanischen Gartens Kumpula. Bei der Führung (finnisch) erfahren wir etwas über die botanischen Exkursionen, Tricks beim Bauen und die Anpassung der exotischen Pflanzen an die Helsinki-Verhältnisse. Jyrängöntie 2, 00560 Helsinki, <http://www.luomus.fi/kumpula/>. Treffen beim Botanischen Garten; Eintritt 4/2 €.

Do 13.10. Um 19.00 Uhr Dieter Hermann Schmitz liest aus seinem Buch: „Die spinnen, die Finnen. Mein Leben im hohen Norden“ Eine humoristische Erzählung über Freud und Leid des Heimischwerdens in Finnland. In einem Sieben-Punkte-Programm will er endlich zum echten Finnen werden. Dieter Hermann Schmitz ist finnisch verheiratet und Vater zweier deutscher Kinder. Schmitz arbeitet an der Uni Tampere und ist langjähriges Mitglied des dortigen Finnisch-Deutschen Vereins. Järvenpää-talo, Venny-Kabinett, Hallintokatu 4, Järvenpää.

Die für den Herbst geplante **Deutschlandreise** ist wegen zu geringer Teilnehmerzahl leider abgesagt worden.

Hinweis auf andere Veranstaltungen

Fr 26.8. Um 17 Uhr Nacht der Künste in der Deutschen Bibliothek
Geschichten hinter den Büchern: 3 Interviews (auf Finnisch):
17 Uhr "Deutsche Schwiegersöhne", 18 Uhr "Deutsche Ausflüge", 19 Uhr "Deutsche Landschaften".
<http://www.deutsche-bibliothek.org/aktuelles/details/article/-e6167d167f.html>
Pohjoinen Makasiinikatu 7, 00130 Helsinki

Das **Sprachunterrichtsprogramm** für den Herbst 2011 der Volkshochschulen kann unter diesen Internetseiten eingesehen werden:

www.jarvenpaa.fi/tyovaenopisto
www.tuusula.fi/kansalaisopisto/
www.kerava.fi/keravanopisto.asp

Vergangene Veranstaltungen



Anlässlich des Järvenpää-Tages am 7.5. war auch unser Verein in der Fußgängerstraße Janne vertreten und erzählte über seine Tätigkeit und über Deutschland-Angelegenheiten (Foto).

Zum Kerava-Tag am 12.6. hatte unser Verein an guter Stelle einen Stand im Zentrum von Kerava. Die Deutschland-Karte animierte zu vielen Gesprächen über reisen nach Deutschland (Foto im Finnischen Teil).

Am 11.7. hatten wir einen deutschen Gast aus der Järvenpääer Partnerstadt Buchholz, als Finnland-Fan Wolfgang Messow zu unserem Stammtisch kam (Foto).



Weinfreund

Wiener Wein

"Wein, Weib und Gesang" und die Stadt Wien kamen mir in den Sinn, als ich im Juli den Wein-Neuheitenkatalog von Alko in die Hände bekam. Nur Wenige wissen, dass die österreichische Hauptstadt auch ein Weinerzeugungsgebiet ist, aus dem jetzt eine Partie von 1800 Flaschen von Fritz Wieningers biodynamisch angebautem

Grüner Veltliner bei Alko zum Verkauf kommen.

Für das Image von Wien sind die Weingärten so sehr wichtig, dass mittels Gesetzgebung und Bauleitplanung die Möglichkeit des Anbaus und der Herstellung von Wein im Stadtgebiet gesichert sind. Die Internetseiten der Stadt nennen als wichtigste touristische

Sehenswürdigkeiten das Riesenrad, Schloss Schönbrunn, den Wiener Knabenchor, die Lipizzaner Pferde und sogar die echten Wiener Weinlokale (Der Heurige). "Heuriger" entstand 1784, als Kaiser Josef II. die Bedingungen verordnete, nach denen der Winzer in seinem eigenen Haus den Wein und andere Erzeugnisse seines Gutes zum Verkauf anbieten durfte.

Bei meinem Wienbesuch wollte ich unbedingt die echte Heurigen-Stimmung erleben. Die nächstgelegenen traditionellen Weinstuben befinden sich im Stadtteil Grinzing. Am Rand des Pfarrplatzes liegt eine der ältesten davon in dem Haus, in dem Beethoven während zweier Monate des Jahres 1817 seine 9. Sinfonie komponierte. Die freundliche Kellnerin führte unsere Gesellschaft zum Tisch, nahm unsere Weinbestellung entgegen, brachte den Wein und überliess uns unserem Glück. Wir waren ratlos, wie wir uns verhalten sollten.

Im Heurigen-Lokal dürfen nur kalte Speisen verkauft werden, die auch in der Verordnung ausführlich aufgezählt sind. So war dann auch das kalte Büffet auf der anderen Seite des Hofes angerichtet, wo der Gast die von ihm ausgewählten Portionen wiegen lassen und bezahlen konnte. Früher konnten die Gäste auch eigenen Verzehr mitbringen, der mit Angeboten des Wirtes ergänzt wurde. Um anzuzeigen, dass geöffnet ist, wird ein Kiefernzweig ("Föhrenbusch") hinaus gehängt. Davon kommt auch der zweite Name der Heurigen: "Buschenschank". Heutzutage wird zur Steigerung oft auch Leuchtreklame benutzt, die das Wort "Auszusteckt" anzeigt.

"Heuriger" bedeutet eigentlich neuen Wein und kommt von "heuer", das bedeutet in bairisch-österreichischen Dialekten "dieses Jahr". Die Ernte des aktuellen Jahres darf als Wein erst nach dem Martinstag im November verkauft werden. Mein Weinstubenbesuch fand Ende September statt, und der unfertige Wein wurde unter anderer Bezeichnung sowie auch als Saftmischung ausgedient. Die Stimmung blieb fröhlich, und das Essen verlief trotz der

Anfangsschwierigkeiten angenehm. Wären in der Buffetschlange ein paar Busladungen japanischer Touristen gewesen, wäre das Erlebnis ein ganz anderes gewesen.

Die Wienerer Weingärten liegen am Nordufer der Donau, am Bisamberg (Vienna Hills) im Stadtteil Stammersdorf. Fritz Wienerer hat den Familienbetrieb seit den 1980er Jahren geleitet und in moderne Produktionsverfahren investiert, in die Qualität und in die Kooperation der Produzenten. Er hat wesentlich zur Verbesserung des internationalen Rufes der österreichischen Weine beigetragen.

Der Wienerer Grüner Veltliner Vienna Hills (15,94 Euro) ist recht trocken, fast ohne Restzucker, sehr säurereich und zitronig. Alko beschreibt den Wein als "grünäpfelig", was wohl den für die Grüner-Veltliner-Traube typischen Geschmack beschreiben soll. Vom Wein bleibt im Mund ein klares, reines, pikantes Aroma, das zur Begleitung nach fetthaltigem Fisch oder z.B. Krebsen verlangt. Der Jahrgang ist 2010, somit haben die Weinaromen dem Erzeuger nach bei richtiger Lagerung noch vier Jahre Zeit zur Milderung. Den Wein gibt es noch in den Helsinkier Geschäften.

In Wien gibt es insgesamt noch 500 Weinbauern und können 150 "Buschenschanken" den Durstigen



Erfrischung bieten. Wer weiß, ob ich nicht bei meiner nächsten Wien-Reise meine Schritte zu den Weinstuben am Donau-Nordufer lenken und die Stimmung der Heurigen Weinstuben kennenlernen werde ... mutmaßt der "Weinfreund"

Jäsenkirje elokuu 2011

Ohjelma elokuu – lokakuu

Seuraava jäsenkirje ilmestyy marraskuun 2011 alussa.

Tulevat tapahtumat

Kantapöytä

Stammtisch-kantapöytä pidetään kuukauden **toisena** maanantaina Järvenpäässä klo 19.00. Talvella Casa Toscanassa, hotelli Scandicissa, rautatieaseman vastapäätä, kesällä puistoravintola Huilissa. Kantapöytä on kaikille avoin – myös ystävämme ovat tervetulleita!

Ma 12.9. Klo 17.30-20.00 kantapöydän sijaan tapaamme saksalaisen illan merkeissä Keravalla, järjestäjä Keravan opisto.

Osallistumismaksu 4,00 EUR sis. kahvia ja pullaa.

Ilta on tarkoitettu kaikille Saksasta ja saksalaisesta kulttuurista kiinnostuneille. Mukana on myös ryhmä Keravan ystävyyskaupungista Ascherslebenistä tulleita vieraita. Tarjoamme heille pienen johdatuksen Suomeen ja kieleemme. Ilta on joustavasti kaksikielinen. Sompion koulu, Tiilisali. Aleksis Kiven tie 18, Kerava. Katso lisätiedot ja ilmoittautuminen:

https://opistopalvelut.fi/kerava/index.asp#1204_KERAVA

Ma 10.10. 19.00 Kantapöytä Casa Toscanassa

Ma 14.11. 19.00 Kantapöytä Casa Toscanassa

Ma 12.12. 19.00 Kantapöytä Casa Toscanassa

La 10.9. 14.00 vierailu Kumpulan kasvitieteelliseen puutarhaan. Opastetulla kierroksella kuulet tarinoita keruumatkoilta, rakentamiseen liittyvistä kommervenkeistä sekä eksoottisten kasvien sopeutumisesta Helsingin olosuhteisiin. Jyrängöntie 2, 00560 Helsinki, <http://www.luomus.fi/kumpula/> . Tapaaminen puutarhalla. Sisäänpääsymaksu 4/2 euroa.

To 13.10. 19.00 Dieter Hermann Schmitz lukee otteita kirjastaan: „Die spinnen, die Finnen. Mein Leben im hohen Norden“. Humoristinen kertomus maahanmuuttajan sopeutumisesta Suomeen. Kirjailija on päättänyt tarttua härkää sarvista: Seitsemän kohdan ohjelman avulla hän yrittää lopultakin tulla ihka oikeaksi suomalaiseksi. Dieter Hermann Schmitz on naimisissa suomalaisen kanssa ja hänellä on kaksi lasta. Schmitz työskentelee Tampereen yliopistossa ja on pitkäaikainen paikallisen Suomalais-Saksalaisen yhdistyksen jäsen. Järvenpää-talo, Venny-kabinetti, Hallintokatu 4, Järvenpää.

Valitettavasti syksyn Saksan matka on peruutettu vähäisen osallistujamäärän vuoksi.

Vinkkejä muista tilaisuuksista

Pe 26.8. 17.00 Taiteiden yö Saksalaisessa kirjastossa

Tarinoita kirjojen takana - Haastattelutuokioita suomeksi: klo 17 "Saksalaiset vävyöjat", klo 18 "Saksalaiset retket", klo 19 "Saksalaiset maisemat"

<http://www.deutsche-bibliothek.org/fi/ajankohtaista/ajankohtaista-yksityiskohta/article/-e6167d167f.html>
Pohjoinen Makasiinikatu 7, 00130 Helsinki

Kieliopetusta järjestävät syksyllä kansalais- ja työväenopistot:

www.jarvenpaa.fi/tyovaenopisto

www.tuusula.fi/kansalaisopisto/

www.kerava.fi/keravanopisto.asp

Menneitä tapahtumia

Järvenpää-päivänä 7.5. yhdistys oli jälleen kävelykatu Jannella kertomassa toiminnasta ja keskustelemassa Saksaan liittyvistä asioista. (kuva saksalaisessa osuudessa)

Keravan päivänä 12.6. yhdistys oli myös hyvällä paikalla Keravan keskustassa. Saksan kartta kirvoitti monia keskusteluja Saksaan kohdistuneista matkoista. (kuva)

11.7. saimme saksalaisen vieraan Järvenpään ystävyyskaupunki Buchholzista, kun Suomi-fani Wolfgang Messow tuli kantapöytään. (kuva saksalaisessa osuudessa)



Weinfreund

Viiniä Wienistä

“Wein, Weib und Gesang” ja Wienin kaupunki juolahtivat mieleeni, kun sain käsiini heinäkuussa uutuusviinien luettelon. Harva tietää, että Itävallan pääkaupunki on myös viinin tuotantoalue, josta Alkon kautta nyt tuli myyntiin 1800 pullon erä Fritz Wieningerin biodynaamisesti tarhaamaa Grüner Veltlinerä.

Wienin imagolle viinitarhat ovat niin tärkeitä, että lainsäädännöllä ja kaavoituksella on varmistettu tarhauksen edellytykset ja viinintuotannon säilyminen kaupungin alueella. Kaupungin nettisivusto jopa luettelee tärkeimpinä Wienin turistikohteina Wienin maailmanpyörän, Schönbrunnin linnan, Wienin poikakuoron, Lipitsan hevoset ja aidon wieniläisen viiniravintolan (Der Heurige). “Heuriger” syntyi vuonna 1784, jolloin keisari Josef II määräsi ehdot, joitten mukaan viininviljelijä saattoi tarjota omassa talossaan myyntiin tilansa viinejä ja tuotteita.

Wienin käynnilläni minun oli päästävä aistimaan “aidon Heurigerin” tunnelmaa. Lähimmät perinteisistä viinintuvista sijaitsevat Grinzingin kaupunginosassa. Pfarrplatzin reunalla eräs vanhimmista sijaitsee talossa,



jossa Beethoven sävelsi 9. sinfoniaansa parin kuukauden ajan vuonna 1817. Ystävällinen tarjoilijatar johdatti seurueemme pöytään,

otti viinitilauksemme, toi viinin ja jätti meidät oman onnemme nojaan. Jäimme ymmällemme miten tulisi toimia.

Heuriger-huoneistossa saa olla myynnissä vain kylmiä ruokia, jotka on myös pitkälti nimetty säännöissä. Niinpä kylmä buffet oli järjestetty pihan toiselle laidalle, josta asiakas kävi punnituttamassa ja maksamassa valitsemansa annokset. Muinoin vierailta saattoi olla omiakin eväitä, joita täydennettiin isännän tuotteilla. Paikan aukiolosta ilmoitettiin ulos ripustetulla männyn oksapuskalla, joka mukaan heuriger-tupia kutsutaan myös nimellä "Buschenschank". Nykyisin viestiä tehostetaan usein valomainoksella, jossa lukee "Ausg'steckt".

Heuriger tarkoittaa varsinaisesti uutta viiniä ja on johdettu sanasta "heuer", jolla saksan eteläisissä murteissa on merkitys "tämä vuosi". Kuluvan vuoden satoa saa myydä viininä vasta marraskuussa Martinpäivän jälkeen. Viinitupakäyntini osui syyskuun lopulle, jolloin keskentekoisia viinejä myytiin muilla nimillä ja myös mehusekoituksina. Tunnelma säilyi rattoisana, ruokailu sujui alun hankaluuksista huolimatta mukavasti. Jos buffet-jonossa olisi edelläni ollut pari bussilastillista japanilaisia turisteja, elämys olisi ollut kokonaan toinen.

Wieningerin viinitarhat sijaitsevat Tonavan pohjoisrannalla, Bisambergellä (Vienna Hills), Stammesdorfin kaupunginosassa. Fritz Weininger on johtanut perheyrittäystä 1980-luvulta alkaen ja panostanut nykyaikaisiin tuotantomenetelmiin, laatuun ja tuottajien yhteistoimintaan. Hän on keskeisesti vaikuttanut itävaltalaisien viinien kansainvälisen maineen paranemiseen.

Wieninger Grüner Veltliner Vienna Hills (15,94 euroa) on tosi kuiva, lähes vailla jäännössokeria, erittäin hapokas ja sitruksinen. Alko luonnehtii viiniä viheromenaiseksi, joka tarkoittanee Grüner Veltliner –rypäleelle tyypillistä makua. Viinistä jäi suuhun kuulas, puhdas, kipakka aromi, joka houkuttaa seurakseen rasvaista kalaa tai vaikkapa rapuja. Vuosikerta on 2010, joten viinin aromeilla on aikaa pehmentyä tuottajan mukaan vielä neljä vuotta oikeassa säilytyksessä. Viiniä löytyy vielä Helsingin myymälöistä.

Wienissä on kaikkiaan 500 viininviljelijää ja 150 "Buschenschankea" tarjoaa janoisille virkistystä. Kukapa tietää, jospa seuraavalla Wienin matkallani suuntaan Tonavan pohjoisrannan viinituville ja pääsen tutustumaan Heuriger Weiningerin tunnelmaan... arvailee "Weinfreund"

*Im Namen des Vorstandes- hallituksen puolesta
Katja Mälkki, Matti Hulkkonen ja Lothar Mallon*

Kontaktadressen des Vorstandes / Hallituksen yhteystiedot

www.tssy.org